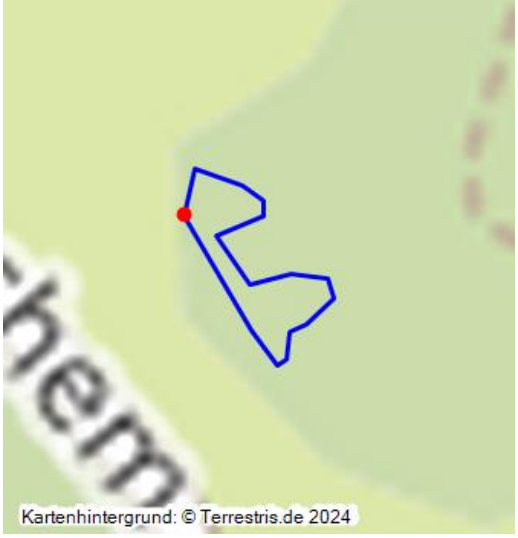
Steinbruch Oberfeld bei Lindlar

Schlagwörter: Steinbruch
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Lindlar
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen

Steinbruch Oberfeld: An der linken Bruchflanke sind Felsrippen zu erahnen. (2018)
Fotograf/Urheber: Jörn Kling



Beim Steinbruch Oberfeld handelt es sich um einen Bauernbruch. Auf der rechten Seite des Wiesentals zwischen den Orten Unterfeld und Rodderwiese liegen am Hang nebeneinander zwei kleine Bruchanlagen von 16 x 15 Meter und 10 x 15 Meter. Sie finden in keiner der topographischen Karten Darstellung. Die Anlage erfolgte im offenen Halbkreis gegen den Hang. Halden fehlen nahezu vollständig, offenbar wurde das Material restlos genutzt. Aufgrund der bereits gut abgeböschten Geländemorphologie ist die Nutzung auf einen Zeitraum vor 1900 zu datieren und in Zusammenhang mit der Entstehung der umliegenden Dörfer zu sehen.

Auf der gegenüberliegenden Talseite existierte ein weiterer kleiner Bruch (ca. 10 x 15 Meter), dessen Abbaukessel zur Errichtung eines Umspannturms genutzt wurde.

Datierung: vor 1895
Betreiber: unbekannt
Heutiger Zustand: Areal ist verbuscht und bewaldet.

(Jörn Kling, 2018)

Steinbruch Oberfeld bei Lindlar

Schlagwörter: Steinbruch
Ort: 51789 Lindlar
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn vor 1895

Koordinate WGS84: 51° 03 56,9 N: 7° 23 37,62 O / 51,06581°N: 7,39378°O
Koordinate UTM: 32.387.455,01 m: 5.658.370,16 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.597.743,10 m: 5.659.892,39 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Jörn Kling (2018), „Steinbruch Oberfeld bei Lindlar“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-276874 (Abgerufen: 20. April 2024)

Copyright © **LVR**